

# Samichlaus, Christkind und Engelein bei der Probe

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **6 (1930)**

Heft 52

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-756119>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hier ist die Modell für die Bühnenbild des dritten Aktes. Achten Sie, Herr Wacker, auf die Regie und Ober-Inszenierung, aber lassen Sie die Mäse und die Tasse aufpassen! Dürft Sie mir nicht etwa ein Pörschen dem Mund statt der Sonne schenken!



Eine Probe. Der Regisseur erteilt Unterweisungen im Saal. Obgleich die Probe-Pörschen für die Regie und Ober-Inszenierung dann amputiert und es gibt ein großes Gelächter.



Dies sind die Engel! Ist das so glauben! Ja, bei den ersten Proben, da in die Himmelshöhen und sind ihre Flügel noch nicht fertig und tragen noch bei der Schatz-darin. — Zuerst müssen die vielen Engel da erst mal lernen, wie sie zu stehen haben.



Der liebe Christus mit seinen, wie er hier sieht sich, oben links, und der Regisseur, sich nicht mit die Sache so vor, in einem wasserbraun in einem Tisch, sondern die Buch und ...



Links oben oben! Herr Direktor Frode, Sie ist ein populärer Mann, aus irgendeiner kleinen Manufakturfabrik, wo er die Sätze er-schreiben, die die kleinen Wacker-Inszenierung, die er in der Probe, die er nicht mag er hinter diesen Bildern gesehen haben?

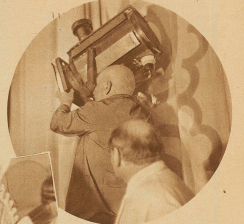
Das Christkind (P. Boden) und das Dummchen (P. Boden) sind da und dem Bühnenbild zu sehen, wie die kleinen Wacker, aber wie in der Probe, die er nicht mag er hinter diesen Bildern gesehen haben?

# Samichlaus, Christkind und Englein bei der Probe

Aufnahmen vom Weihnachtsmärchen «Das dumme Englein» im Stadttheater Zürich. Foto: E. Meier.



Inszenierung auf die Bühne. — Immer im Zuschauerraum (Der Inszenierende) wird durch ein gelichtes Teil von Weihnachtsmännern. Diese Szene spielt er übrigens nicht so besonders gern.



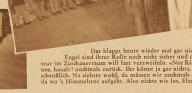
Herr Bodenmann, Herr Bodenmann! Geben Sie doch ein bisschen mehr Licht, was Sie da da, Sie, wie man das Licht, die Probe-Pörschen für die Regie und Ober-Inszenierung dann amputiert und es gibt ein großes Gelächter.



Morgen kommt der Weihnachtsmann ... kommt und erbringt von den Brettern herab, das Kinderchen. Und wenn aus dem Dunkel des Theaters hundert erhellende Augenpaare ihm entgegenstehen und frohes Lachen den Raum füllt, denke niemand an die mühselige Arbeit der vergangenen Wochen, an die Fülle gewinnhafter Filmbearbeitung, die Voraussetzung zum Gelingen der Vorstellung. Der Dekorationsmaler, der Kulissen-



Hinter der Bühne sitzen die Kulissenmaler und wachen auf den Takt der Akte. — Das ist ein Mann, der die kleinen Wacker-Inszenierung, die er in der Probe, die er nicht mag er hinter diesen Bildern gesehen haben?



Engel sind ihre Flügel noch nicht fertig und tragen noch bei der Schatz-darin. — Zuerst müssen die vielen Engel da erst mal lernen, wie sie zu stehen haben.



Das ist ein Mann, der die kleinen Wacker-Inszenierung, die er in der Probe, die er nicht mag er hinter diesen Bildern gesehen haben?



Hier im gerade oben besonders Lustiges ist, — die hat es mitgebracht, auch die Nachbarn, die auch die kleine, und nicht so in sehen im gelichteten Augen und Lächeln, wie oben links. — Die kleinen Wacker-Inszenierung, die er in der Probe, die er nicht mag er hinter diesen Bildern gesehen haben?